

Pressemitteilung

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg im Bistum Fulda

Fulda, am 22.04.2016

Mehr als die Hälfte des Verbandes trifft sich am Buchschirm

An Pfingsten DPSG-Diözesanlager in der Rhön

„680 Pfadfinderinnen und Pfadfinder – das ist der Wahnsinn!“ Noch immer ist das Vorbereitungsteam für das Diözesanlager der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG) im Bistum Fulda ein bisschen geschockt von dieser Zahl.

Dass das Projekt, nach dem letzten Großlager 2011 wieder ein Diözesanlager zu veranstalten, erfolgreich sein würde, davon war das Team von Anfang an überzeugt, aber dass die Wahl des Pfingstwochenendes als Zeitraum und des Zeltplatzes am Thomas-Morus-Haus am Buchschirm bei Hilders in der Rhön als Ort dazu führen würde, dass sich mehr als die Hälfte der Georgspfadfinderinnen und –pfadfinder aus dem Bistum Fulda zum Lager anmelden würden, damit konnte niemand rechnen.

„Wir sind schon sehr stolz darauf, dass wir von den 1200 Mitgliedern der DPSG im Bistum so viele erreicht haben, wir freuen uns unglaublich auf das Lager, aber wir sind natürlich auch echt aufgeregt“, so fasst Volker Gudera, Stammesvorsitzender des Stammes St. Jakobus Biebergemünd-Wirtheim und einer der Initiatoren des Vorhabens, die Stimmung im Planungskreis treffend zusammen.

Und so trafen sich diejenigen, die für die Umsetzung des Mottos „In 80 Stunden um die Welt!“, für die Verpflegung, für die Logistik, für den Festgottesdienst mit Weihbischof Diez und für all die andere Dinge zuständig sind, die es braucht, dass ein solches Lager funktioniert, zu einem letzten Planungstreffen im Thomas-Morus-Haus. Auch vom Schneetreiben waren die Aktiven nicht von ihren Planungen abzubringen, und so steht für die Wölflinge, Jungpfadfinder, Pfadfinder, Rover und ihre Leiterinnen und Leiter ein unvergessliches und besonderes Erlebnis bevor.

Anhang:

1 Bild



Bild 1: Das Vorbereitungsteam freut sich auf Pfingsten

Die DPSG ist mit 95.000 Mitgliedern der größte katholische Pfadfinderverband in Deutschland. Sie ist Mitglied im Weltpfadfinderverband (WOSM), im Ring deutscher Pfadfinderverbände (RdP) und im Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ). Im Bistum Fulda sind mehr als 1000 Pfadfinder und Pfadfinderinnen in 21 Ortsgruppen, unseren Stämmen und Siedlungen aktiv. Hier wird der Geist und die Traditionen der weltweiten Pfadfinderbewegung gelebt und erlebt. Die DPSG versteht sich als ein Verband, der den Mitgliedern die Möglichkeit gibt, mit Gleichaltrigen selbstverantwortlich und engagiert in Gruppen zusammen zu leben. Die [Wölflinge](#) (7 bis 10 Jahre) entdecken und gestalten ihren Alltag. Die [Jungpfadfinder](#) (10 bis 13 Jahre) erleben gemeinsam den Beginn der Jugend. [Pfadfinder](#) (13 bis 16 Jahre) wagen es, ihren eigenen Weg zu gehen. [Rover](#) (16 bis 20 Jahre) sind unterwegs, erkunden die Welt und packen Probleme an. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen durch erwachsene Leiterinnen und Leiter.

Herausgeber: DPSG-Fulda, Diözesanvorstand

Autor: Uli Simon

Bilder: Uli Simon

Informationen: DPSG Diözesanverband Fulda, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661-87-392

Fax: 0661-87 547, eMail: presse@dpsg-fulda.de; www.dpsg-fulda.de

zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar erbeten.